

61 NSG Waldfläche im Sandforter Forst



90

C-Falter (RL *V) HS



Das Naturschutzgebiet umfasst die naturnahen Laubwaldbestände entlang des Sandbaches und der Brembecke innerhalb des geschlossenen Waldgebietes des Sandforter Forstes - nordöstlich von Haus Sandfort in Olfen-Vinum. Das an der südlichen Kreisgrenze zwischen Olfen und Selm liegende Schutzgebiet ist auf grundwasserbeeinflussten, sandreichen Niederterrassenböden ausgebildet und

Sandbach
BS

NSG Waldfläche im Sandforter Forst 61



Haus Sandfort
BS



befindet sich im Einzugsgebiet der nahe gelegenen Stever. Es besteht aus zwei Teilgebieten mit einer Gesamtfläche von etwa 22,5 ha. Der Wald entlang des Sandbaches weist überwiegend strukturreiche, alte Buchen-Eichenwälder im Wechsel mit Buchen-Altholzinseln und Eichen-Hainbuchenwald auf. Der Sandbach führt

vor allem in regenreichen Zeiten Wasser. Das Bachbett ist bis zu einem Meter eingetieft und durch Steilufer und Mäanderbildungen naturnah geprägt. In der nördlichen Teilfläche ergänzen feuchte Birken-Eichenwald-Bestände mit Pfeifengras (*Molinia caerulea*) in der Krautschicht das Waldspektrum.